# KNX Fan Coil Aktor REG-K

Schneider

Gebrauchsanleitung

00000000000000000000000000000000000000	
•~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~	
ArtNr. MTN64	5094

# Zu Ihrer Sicherheit

# GEFAHR

Lebensgefahr durch elektrischen Strom. Alle Tätigkeiten am Gerät dürfen nur durch ausgebildete Elektrofachkräfte erfolgen. Beachten Sie die länderspezifischen Vorschriften sowie die gültigen KNX-Richtlinien.

## Aktor kennen lernen

Der Fan Coil Aktor (nachfolgend Aktor genannt) ist ein Reiheneinbaugerät und geeignet für den Anschluss am KNX Bus. Der Aktor ist geeignet für 2-Rohr und 4-Rohr-Systeme. Er steuert bis zu 3 Lüfterstufen sowie jeweils 2- oder 3-Punkt-Heiz- bzw. Kühlventile. Über ein Zusatzrelais kann eine elektrische Zusatzstufe angesteuert werden

Der Aktor verfügt über 2 Eingänge für potenzialfreie Kontakte, z. B. Fensterkontakt und Kondensatüberwachung (der Eingang für Fensterkontakt kann als Eingang für einen Temperatursensor in der ETS-Software parametriert werden).





- (A) LED S1-S3: Anzeige Lüfterstufe
- (B) Test-Taste: Lüfterstufe
- © Test-Taste: Ventile und Zusatzrelais C1
- D I FD: Kühlventil LED blinkt = Heizventil öffnen, aber Kühlventil noch geöffnet
- (E) LED: Heizventil LED blinkt = Kühlventil öffnen, aber Heizventil noch geöffnet
- F LED: Zusatzrelais
- G LED: Testmodus aktiviert
- (H) Busanschlussklemme
- () Programmiertatse
- (J) LED: Programmierung
- (K) LED: Fensterkontakt oder Istwertfühler I ED blinkt = Fühlerbruch
- (L) LED: Kontakt freier Eingang oder Kondensat
- M Netzklemmenabdeckung

# Aktor montieren

(1) Aktor auf die Hutschiene setzen.



(2) KNX anschließen.





③ Netzklemmenabdeckung nach dem Anschluss auf die Anschlussschrauben der Netzklemmen montieren.

# 2-Punkt-Ventile Heizen/Kühlen und Zusatzstufe anschließen

(1) 2-Punkt-Ventil und die Zusatzstufe anschließen. V1= Heizventil oder Kühlventil



# 2-Punkt-Ventile Heizen oder Kühlen und Zusatzstufe anschließen

1 2-Punkt-Ventil und die Zusatzstufe anschließen. V1= Heizventil



# 3-Punkt-Ventile Heizen/Kühlen und Zusatzstufe anschließen

V1= Heizventil oder Kühlventil



# 3-Punkt-Ventile Heizen oder Kühlen und Zusatzstufe anschließen

(1) 2-Punkt-Ventile und Zusatzstufe anschließen. V1= Heizventil



# Eingänge anschließen

Schließen sie die Eingänge wie nachfolgend gezeigt an:



# Aktor in Betrieb nehmen

Physikalische Adresse und Applikation aus der ETS in

2 Physikalische Adresse und Applikation aus der ETS

Die Applikation wurde erfolgreich geladen, das Gerät ist betriebsbereit

# Testmodus

Der Testmodus dient zum Prüfen der Anlage, z. B. während der Inbetriebnahme oder bei der Fehlersuche. In diesem Modus können die Ventile und der Lüfter mit Hilfe der Tasten am Gerät von Hand eingestellt werden. Ein Temperaturfühler bzw. die Fensterkontakte (Eingänge 1 und 2) können ebenfalls überprüft werden.

### Hinweise für den Testmodus

- Die Regelung und die Bustelegramme haben keine Auswirkung auf das Gerät.
- · Alle Einstellungen sind ohne Einschränkung möglich.
- Die Lüfterstufen und die Ventile werden unabhängig von den Parametern immer der Reihe nach geschaltet
- · Die Ventile und der Lüfter bleiben solange eingeschaltet, bis sie von Hand abgeschaltet werden.

· Der Kondensat-Alarm wird nicht berücksichtigt.



### Testmodus ohne geladene Applikation aktivieren

- Nach Reset, d.h. nach Download oder Anlegen der Busspannung blinkt die LED Test für 1 Minute, danach ist der Aktor im Normalbetrieb
- die LED Test permanent. Solange die LED blinkt, kann der Testmodus durch
- betätigen der Test-Tasten (B) und (C) gestartet werden. Der Aktor wechselt in den Zustand Testmode und die LED Test leuchtet permanent.

# Lüfter schalter

nacheinander eingeschaltet.

# Ventile steuern und Zusatzrelais schalten

1 Test-Taste C mehrmals drücken, das gewünschte Ventil, bzw. das Zusatzrelais C1 wird angewählt

### Die aktive Funktion und der Status des Ausgangs werden von der zugehörigen LED angezeigt.

LED-S	tatus	3-Punkt-Ventile	2-Punkt-Ventile
	Aus	Ventil wird nicht a	ngesteuert
itter ا	An	Ventil wird geöffnet (V2+)	
' <b>↑</b> '	Blinkt	Ventil wird	Ventil wird
		geschlossen (V2-)	) geschlossen
((( Au	Aus	Ventil wird nicht a	ngesteuert
	An	Ventil wird geöffne	et (V1+)
'''	Blinkt	Ventil wird	Ventil wird
		aeschlossen (V1-)	aeschlossen

# Temperaturfühler überprüfen

- Wenn am Eingang E1 ein Temperaturfühler angeschlossen ist, wird die gemessene Raumtemperatur am KNX-Objekt 14 ausgegeben. Die Applikationssoftware muss hierfür parametriert werden.
- · Ein Fühlerbruch oder Kurzschluss auf der Fühlerleitung werden durch die Angabe -60°C (KNX-Objekt 14) gemeldet. Zusätzlich blinkt die LED E1 am Gerät.

# Fensterkontakte überprüfen

- Wenn am Eingang E1 ein Fensterkontakt angeschlossen ist, wird der Status (auf oder zu) am KNX-Objekt 14 ausgegeben. Die Applikationssoftware muss hierfür parametriert werden.
- Ebenso kann der Eingang E2 (KNX-Objekt 16, Kondensatüberwachung bzw. Fensterkontakt) geprüft werden
- Tesmodus beenden
- Reset kann durch folgende Zustände aufgerufen wer-

# Netz-/Busausfall

Bei Netz-/Busausfall werden alle angeschlossemetrierung durch die Software

### Netzausfallerkennung bei 3-Punkt-Ventilen i

Fällt die Netzspannung während der Positionierung eines 3-Punktventils aus, steht das Ventil und die Ventile am selben Stromkreis angeschlossen sind





Die Programmier-LED erlischt.



und Kühlventil gleichzeitig geöffnet, oder ein Ven-

Wenn kein Applikationsprogramm geladen ist, blinkt

(1) Test-Taste (B) drücken, die Lüfterstufen werden

· Der Testmodus wird durch einen Reset beendet. Ein

(1) Gleichzeitiges drücken der Tasten (B) und (C) (>2 s).

nen Relais geöffnet, unabhängig von der Para-

nach Netzwiederkehr in einer unbekannten Position. Daher wird die Netzspannung an den Klemmen L und N überwacht. Bei Netzwiederkehr wird das Ventil zuerst vollständig geschlossen und anschließend in die richtige Stellung gefahren. Diese Funktion ist nur dann möglich, wenn das Gerät

# Technische Daten

Betriebsspannung: Nennfrequenz. Eigenverbrauch: Versorgung aus Bus: Maximale Kabellänge E1 und E2: Wirkungsweise: Ausgänge Ventile<sup>.</sup> Zusatzrelais (C1): Lüfterrelais Umgebungstemperatur: Schutzklasse:

Schutzart: Gerätenorm Niederspannungsrichtlinie: 2006/95/EG EMV-Richtlinie:

230V AC +/- 10% 50 Hz max. 3 W DC 24 V, max. 12 mA

5 m Typ 1

0,5 A (24-230 V AC) 16 A 8 A -5°C bis +45°C II bei bestimmungsgemä-**Ber Montage** IP 20 nach EN 60529 EN 60730-1 2004/108/EG

# Schneider Electric Industries SAS

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an die zentrale Kundenbetreuung in Ihrem Land.

## www.schneider-electric.com

Aufgrund der ständigen Weiterentwicklung der Normen und Materialien sind die technischen Daten und Angaben bezüglich der Abmessungen erst nach einer Bestätigung durch unsere technischen Abteilungen gültig.

# Actionneur FanCoil REG-K KNX

Schneider

Notice d'utilisation

660660660660	
•~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~	
(eeeeeee	
Réf MTN64500	2

# Pour votre sécurité

# DANGER

/! Danger de mort dû au courant électrique. Tous les travaux sur l'appareil doivent être effectués uniquement par un personnel électricien gualifié. Respectez les prescriptions nationales ainsi que les directives KNX en vigueur.

# Se familiariser avec l'actionneur

L'actionneur Fan Coil (désigné ci-après actionneur) est un appareil modulaire et convient au raccordement au bus KNX. L'actionneur adapté aux systèmes à 2 et 4 tubes. Il peut commander jusqu'à 3 vitesses du ventilateur ainsi que des vannes de chauffage ou de refroidissement à resp. 2 ou 3 points. Un niveau supplémentaire électrique peut être commandé via un relais supplémentaire

L'actionneur dispose de 2 entrées pour contacts sans potentiel, p. ex. pour le contact de fenêtre et la surveillance de condensation (l'entrée pour contact fenêtre peut être paramétrée en tant qu'entrée pour un capteur thermique dans le logiciel ETS).

# Raccordements, affichages et éléments de commande



- (A) LED S1-S3 : Affichage vitesse du ventilateur
- (B) Touche de test : Vitesse du ventilateur
- © Touche de test : vanne et relais supplémentaire C1
- D LED : vanne de refroidissement LED clignote = ouvrir la vanne de chauffage, mais vanne de refroidissement encore ouverte
- (E) LED : vanne de chauffage LED cliqnote = ouvrir la vanne de refroidissement, mais vanne de chauffage encore ouverte
- (F) LED : relais supplémentaire
- (G) LED : mode de test activé
- (H) Borne de raccordement du bus
- ① Touche de programmation
- J LED : Programmation
- K LED : Contact de fenêtre ou capteur de valeur réelle
- LED clignote = rupture au niveau du capteur
- (L) LED : contact entrée libre ou condensation M Cache des bornes de connexion réseau

# Monter l'actionneur



(2) Raccorder le KNX.

# AVERTISSEMENT $\angle$ Danger de mort dû au courant électrique. L'appareil peut être endommagé. La distance de sécurité selon la norme CEI 60664-1 doit être respectée. Respectez la distance minimale de 4 mm entre les différents conducteurs du câble d'alimentation 230 V et la ligne KNX.



③ Monter le cache des bornes de connexion réseau après le raccordement sur les vis de raccordement des bornes de connexion.

# Chauffer/refroidir les vannes 2 points et raccorder le niveau supplémentaire

① Raccordement des vannes 2 points et du niveau supplémentaire. V1= vanne chauffage ou refroidissement



# points et raccorder le niveau supplémentaire

(1) Raccordement des vannes 2 points et du niveau supplémentaire V1= vanne chauffage V2 = vanne refroidissement



# Chauffer/refroidir les vannes 3 points et raccorder le niveau supplémentaire

- (1) Raccordement des vannes 3 points et du niveau supplémentaire
  - V1= vanne chauffage ou refroidissement



# Chauffer ou refroidir les vannes 3 points et raccorder le niveau supplémentaire





# Raccorder les entrées

Raccordez les entrées comme indiqué ci-après :



# Mise en marche de l'actionneur

(1) Appuyer sur la touche de programmation.

Charger l'adresse physique et l'application depuis l'ETS dans l'appareil

- 2 Charger l'adresse physique et l'application depuis l'ETS dans l'appareil.
- La LED de programmation s'éteint.

L'application a été chargée avec succès, l'appareil est opérationnel.

# Mode de test

Le mode test sert à la vérification de l'installation, p. ex. lors de la mise en service ou de la recherche d'erreurs. Ce mode permet de régler manuellement les vannes et les ventilateurs à l'aide des touches sur l'appareil. Il est également possible de vérifier le capteur de température et/ou les contacts des fenêtres (entrées 1 et 2).

# Remarque pour le mode test

- · La régulation et les télégrammes n'ont aucun effet sur l'appareil.
- · Tous les réglages sont possibles sans restriction aucune.
- Les vitesses du ventilateur et les vannes sont toujours commutées dans l'ordre indiqué, indépendamment des paramètres.

- · Les vannes et les ventilateurs restent allumés jusqu'à ce qu'ils soient désactivés manuellement
- · L'alarme de condensation n'est pas prise en compte.
- Éviter les états de marche non autorisés tels que continu !

# Activer le mode test sans application chargée

- Après réinitialisation. c.-à-d. après téléchargement ou application de la tension du bus, la LED de test clianote pendant 1 minute : ensuite l'actionneur est en mode de fonctionnement normal.
- Si aucun programme d'application n'est chargé, la LED de test clignote en permanence
- Tant que la LED clignote, le mode de test peut être démarré en actionnant les touches de test (B) et (C). L'actionneur passe à l'état mode de test et la LED de test est allumée en permanence.
- Activation des ventilateurs
- (1) Appuver la touche de test (B), les vitesses du ventilateur sont commutées successivement

# Commande des vannes et activation du relais supnlémentaire

(1) Appuyer plusieurs fois sur la touche de test  $(\hat{C})$ , la vanne ou le relais supplémentaire C1 souhaité(e) est sélectionné(e)

### La fonction activée et l'état de la sortie sont affichés par la I ED corresp

	la LED collespollualle.		
	LED d'état		Vannes 3
		Arrêt	La vanne r
	×	Allumée	La vanne e
['^'	' <b>^</b> '	Clignote	La vanne e
			fermée (V2
		Arrêt	La vanne r
<u>}</u> }}		Allumée	La vanne e
	,,,,	Clignote	La vanne e
			fermée (V

# Vérifier le capteur de température

- Si un capteur de température est raccordé à l'entrée E1, la température ambiante mesurée sera affichée sur l'objet KNX 14. Le logiciel d'application doit être paramétré à cet effet.
- Une rupture au niveau du capteur ou un court-circuit au niveau du conducteur du capteur sont indiqués par -60 °C (objet KNX 14). La LED E1 clignote également sur l'appareil.
- Vérifier les contacts des fenêtres
  - Si un contact de fenêtre est raccordé à l'entrée E1, l'état (ouvert ou fermé) est affiché sur l'objet KNX 14. Le logiciel d'application doit être paramétré à cet effet.
  - Il est également possible de vérifier l'entrée E2 (objet KNX 16, surveillance de condensation ou contact de fenêtre).
  - Quitter le mode de test
  - suivants 1 appuyer simultanément sur les touches (B) et (C)
  - (>2 s).





Chauffer ou refroidir les vannes 2

p. ex. vanne de refroidissement et de chauffage ouvertes simultanément, ou vanne activée en

oints	Vannes 2 points	
'est pas commandée		
st ouverte (V2+)		
st	La vanne est	
-)	fermée	
'est pas commandée		
st ouverte (V1+)		
st	La vanne est	
-)	fermée	

• Une réinitialisation permet de quitter le mode de test. Une réinitialisation peut être appelée via les états

# Coupure de bus/courant

En cas de coupure de bus/courant, tous les relais raccordés sont ouverts, indépendamment du paramétrage via le logiciel



Détection d'une coupure de courant pour les vannes 3 points Si la tension réseau est coupée pendant le positionnement d'une vanne 3 points, la vanne se

trouvera dans une position inconnue une fois le réseau rétabli La tension réseau est alors surveillée au niveau des bornes L et N. En cas de rétablissement du réseau, la vanne est d'abord entièrement refermée puis déplacée dans la position correcte. Cette fonction est uniquement possible si l'appareil et les vannes sont raccordés sur le même circuit électrique.

## Caractéristiques techniques

Tension de service Fréquence nominale : Consommation propre : Alimentation à partir du bus : Lonqueur du câble max. E1 et E2 : Mode opératoire : Sorties Vannes : Relais supplémentaire (C1) : Relais ventilateurs : Température ambiante Classe de protection :

Indice de protection : Norme de l'appareil : Directive basse tension : Directive CEM :

230 V CA +/- 10 % 50 Hz max. 3 W 24 V CC, 12 mA max.

5 m Type 1

0.5 A (24-230 V CA) 16 A 8 A -5 °C à +45 °C Il en cas de montage conforme IP 20 selon EN 60529 EN 60730-1 2006/95/CE 2004/108/CE

# Schneider Electric Industries SAS

Si vous avez des questions d'ordre technique, veuillez contacter le service clientèle central de votre pays.

www.schneider-electric.com

En raison d'un développement constant des normes et matériaux, les caractéristiques et données techniques concernant les dimensions ne seront valables qu'après confirmation de la part de nos départements techniques.

# Attuatore per ventilconvettore KNX REG-K

Schneider

Istruzioni di servizio



Art. n. MTN645094

# Per la vostra sicurezza

PERICOLO

/f Rischio di lesioni mortali dovute alla corrente elettrica

Tutti gli interventi sull"apparecchio devono essere eseguiti da elettricisti esperti e gualificati. Osservare le norme specifiche nazionali e le linee guida KNX valide

# Descrizione dell'attuatore

L'attuatore per ventilconvettore REG-K (di seguito chiamato attuatore) è un apparecchio montato su binario a cappello per il collegamento a un bus KNX. L'attuatore è idoneo per sistemi a 2 e 4 tubi. Controlla fino a 3 stadi del ventilatore e valvole di riscaldamento e raffreddamento con comando a 2 o 3 punti. Un relè aggiuntivo permette di usare l'attuatore di un riscaldamento elettrico o un banco di raffreddamento.

L'attuatore presenta 2 ingressi per contatti a potenziale zero, ad es. contatto per finestra e monitoraggio della condensa (si può riconfigurare l'ingresso del contatto per finestra come ingresso del sensore temperatura nel software FTS)

# Collegamenti, indicatori ed elementi operativi **.**\* 6% 0'0 (A). aal (B). (Ĉ). S2 S3 (D).



- (A) LED S1-S3: indicatore dello stadio ventilatore
- B Pulsante Test: stadio ventilatore
- © Pulsante Test: valvole e relè aggiuntivo C1
- D LED: valvola di raffreddamento LED lampeggiante = valvola del riscaldamento aperta, mentre la valvola del raffreddamento è ancora aperta
- (E) LED: valvola di riscaldamento LED lampeggiante = valvola del raffreddamento aperta, mentre la valvola del riscaldamento è ancora aperta
- (F) LED: relè aggiuntivo
- (G) LED: modalità di Test attivata
- (H) Morsetto bus
- () Pulsante di programmazione
- J LED: programmazione
- (K) LED: sensore o contatto finestra
- LED lampeggiante = interruzione sensore
- (L) LED: ingresso contatto libero o condensa
- M Copertura morsetti di rete

# Montaggio dell'attuatore

(1) Applicare l'attuatore sul binario a cappello.



2 Collegare il KNX.





KNX

# Collegamento di una valvola a 2 punti con riscaldamento/raffreddamento e di uno stadio supplementare

- ① Collegare le valvole con comando a 2 punti e lo stadio supplementare.
  - V1= valvola riscaldamento o raffreddamento



# Collegamento di una valvola a 2 punti con riscaldamento o raffreddamento e di uno stadio supplementare

(1) Collegare le valvole con comando a 2 punti e lo stadio supplementare.

V1= valvola riscaldamento V2 = valvola raffreddamento



# Collegamento di una valvola a 3 punti con riscaldamento/raffreddamento e di uno stadio supplementare

- ① Collegare le valvole con comando a 3 punti e lo stadio supplementare
  - V1= valvola riscaldamento o raffreddamento



# Collegamento di una valvola a 3 punti con riscaldamento o raffreddamento e di uno stadio supplementare

(1) Collegare la valvola con comando a 3 punti e lo stadio supplementare. V1= valvola riscaldamento



# Collegamento degli ingressi

Collegare gli ingressi come mostrato in basso:



# Messa in funzione dell'attuatore

- (1) Premere il pulsante di programmazione
- Si accende il LED di programmazione.
- (2) Caricare l'indirizzo di memoria fisica e l'applicazione nell'apparecchio dall'ETS.

Il caricamento dell'applicazione è riuscito e l'apparec-

La modalità di Test permette di controllare il sistema, ad es, durante l'avviamento o la risoluzione dei problemi. In questa modalità è possibile impostare le valvole e i ventilatori manualmente come richiesto, con gli appositi pulsanti. Si possono controllare anche un sensore temperatura e/o i contatti per finestre (ingressi 1 e 2).

### Informazione importante sulla modalità di Test

- · Né i telegrammi del comando né quelli del bus influiscono sull'apparecchio.
- · Sono possibili tutte le impostazioni, senza alcuna limitazione.
- · Gli stadi del ventilatore e le valvole sono sempre alimentati in sequenza, indipendentemente dai parame-
- · Le valvole e il ventilatore sono azionati finché non vengono disattivati manualmente.

L'allarme per la condensa non viene considerato.

tazione di una valvola!

# Attivazione della modalità di Test senza applicazio-

- · Dopo il reset, ad es. dopo il download o l'applicazione della tensione del bus il LED del test lampeggia per
- 1 s l'attuatore è utilizzato normalmente · All'avvio iniziale, ad es. quando non è caricata alcuna
- · Finché il LED di test lampeggia, è possibile attivare la relativa modalità premendo i pulsanti (B) e (C). L'attuatore commuta sulla modalità di Test e il LED lampeggia costantemente.

# Controllo del ventilatore

① Premendo il pulsante del test 
B vengono attivati in sequenza gli stadi del ventilatore.

# supplementare

1 Premendo ripetutamente il pulsante per test (C), si C1

# La funzione attiva e lo stato dell'uscita vengono segnalati

dai ris	pettivo LED.		
Stato	LED	Valvola a 3 punti	Valvola a 2 punti
	Spento	La valvola non è a	zionata
Acceso La valvola si apre (V2+)		(V2+)	
·••·	Lampeggia	La valvola si	La valvola si
		chiude (V2-)	chiude
Contraction Spento La valvola no		La valvola non è a	zionata
	Acceso	La valvola si apre (V1+)	
,,,,	Lampeggia	La valvola si	La valvola si
		chiude (V1-)	chiude

# Controllo del sensore temperatura

- Se un sensore temperatura è collegato all'ingresso E1, la temperatura ambiente misurata viene trasmessa dall'oggetto 14 KNX. Il software applicativo deve essere parametrizzato per questa operazione.
- · Un'interruzione del sensore o corto circuito nella linea del sensore vengono segnalati dal valore -60°C. In aggiunta lampeggia il LED E1.

# Controllo dei contatti per finestra

- · Se un contatto per finestra è collegato all'ingresso E1, lo stato della finestra (aperta o chiusa) viene trasmesso dall'oggetto 14 KNX. Il software applicativo deve essere parametrizzato per questa operazione.
- Procedendo in modo analogo è possibile controllare l'ingresso E2 (oggetto 16 di KNX, monitoraggio condensa o contatto finestra)

# Uscita dalla modalità di Test

- · Si esce dalla modalità di Test con un Reset. Si può at-
- (1) Premere contemporaneamente i pulsanti (B) e (C) (>2 s)



Si spegne il LED di programmazione.

chio è in funzione.

# Modalità di test

Evitare situazioni operative non permesse, ad es Evitare situazioni operative non portuente di riscal-l'apertura contemporanea delle valvole di riscaldamento e raffreddamento o la costante alimen-

applicazione, il LED di test lampeggia costantemente.

Controllo delle valvole e commutazione del relè

seleziona la valvola desiderata o il relè aggiuntivo

tivare un Reset nella condizione indicata di seguito:

# Guasto rete o bus

Qualora si verificasse un guasto della rete o del bus, tutti i relè collegati sono aperti, indipendentemente dalla loro parametrizzazione con il sof-



Individuazione del guasto di rete per la valvola a 3 punti

Se la tensione di rete manca mentre una valvola a 3 punti sta commutando, la posizione della valvola è sconosciuta finché non si rinara la rete Questo è il motivo per cui si tiene sotto controllo la tensione di rete sui morsetti L e N. Fino al ripristino della rete, si chiude dapprima completamente la valvola e poi la si porta nella posizione giusta. Questa funzione è possibile solo guando l'apparecchio e le valvole sono collegati allo stesso circuito elettrico.

# Dati tecnici

Tensione di esercizio: Frequenza nominale: Potenza assorbita: Alimentazione dal KNX: CC 24 V, max. 12 mA Lunghezza max. cavo E1 ed E2: Modo di funzionamento: tipo 1 Uscite Valvole Relè aggiuntivo (C1): Relè ventilatore: Temperatura ambiente: Classe di protezione:

Grado di protezione:

Standard equipaggiamento: Direttiva sulla bassa tensione Direttiva sulla compatibilità elettromagnetica:

230 V CA +/- 10% 50 Hz max 3W

5 m

0,5 A (24-230 V CA) 16 A 8 A da -5°C a +45°C Il se l'installazione è corretta IP 20 conformemente a EN 60529

EN 60730-1

2006/95/CE

2004/108/CE

# Schneider Electric Industries SAS

In caso di domande tecniche si prega di contattare il Centro Servizio Clienti del proprio paese.

www.schneider-electric.com

Questo prodotto deve essere installato, collegato e utilizzato in modo conforme agli standard prevalenti e/o alle prescrizioni d'installazione. Poiché gli standard, le specifiche e il design vengono aggiornati, richiedere sempre la conferma delle informazioni contenute in questa pubblicazione

Schneider

# KNX Fan Coil actor REG-K

Gebruiksaanwijzing

00000000000000000000000000000000000000
<u>ت</u> ،
Artnr. MTN645094

# Voor uw veiligheid

# GEVAAR

Levensgevaar door elektrische stroom. Alle werkzaamheden aan het apparaat mogen uitsluitend worden uitgevoerd door elektriciens. Neem de landelijke voorschriften alsook de geldende KNX-richtliinen in acht.

## Kennismaking met de actor

De Fan coil actor (hierna actor genoemd) is een REGcomponent en geschikt om aan de KNX-bus te worden aangesloten. De actor is geschikt voor 2-buis- en 4-buissystemen. Hij bestuurt maximaal 3 ventilatortrappen alsmede telkens 2- of 3-punts-verwarmings- resp. koelventielen. Via een hulprelais kan een extra elektrische trap worden bestuurd.

De actor beschikt over 2 ingangen voor potentiaalvrije contacten, bijv, raamcontact en condenswaterbewaking (de ingang voor raamcontact kan als ingang voor een temperatuursensor in de ETS-software worden geparametreerd)





- (A) LED S1-S3: weergave ventilatortrap
- (B) Testtoets: ventilatortrap
- © Testtoets: ventielen en hulprelais C1
- D I FD: koelventiel LED knippert = verwarmingsventiel openen, maar koelventiel nog geopend
- (E) I FD: koelventiel LED knippert = koelventiel openen, maar verwarmingsventiel nog geopend
- EED: hulprelais
- G LED: testmodus geactiveerd
- (H) Busaansluitklem
- () Programmeertoets
- (J) LED: programmering
- (K) LED: raamcontact of sensor werkelijke waarde LED knippert = sensorbreuk
- LED: contact vrije ingang of condenswater
- M Netklemmenafdekking

# Actor monteren

1) Plaats de actor op de DIN-rail.



2 Sluit de KNX aan.





(3) Monteer de netklemmenafdekking na de aansluiting op de aansluitschroeven van de netklemmen.

# 2-punts-ventielen Verwarmen of Koelen en extra trap aansluiten

(1) Sluit de 2-puntsventielen en de extra trap aan. V1= verwarmings- of koelventiel



# 2-punts-ventielen Verwarmen of Koelen en extra trap aansluiten

① Sluit de 2-puntsventielen en de extra trap aan. V1= verwarmingsventiel



# 3-punts-ventielen Verwarmen of Koelen en extra trap aansluiten

① Sluit de 3-puntsventielen en de extra trap aan. V1= verwarmings- of koelventiel



# 3-punts-ventielen Verwarmen of Koelen en extra trap aansluiten

(1) Sluit de 2-puntsventielen en extra trap aan. V1= verwarmingsventiel V2 = koelventiel



# Ingangen aansluiten

Sluit de ingangen aan zoals in de volgende afbeelding:



# Actor in gebruik nemen

1 Druk op de programmeertoets.

Laad het fysieke adres en de toepassing uit de ETS in het apparaat.

2 Laad het fysieke adres en de toepassing uit de ETS in het apparaat.

De programmeer-LED gaat uit.

Het laden van de toepassing is voltooid, het apparaat is bedrijfsklaar

# Testmodus

De testmodus dient voor het controleren van de installatie, bijv. tijdens de inbedrijfstelling of bij het opsporen van storingen. In deze modus kunnen de ventielen en de ventilator met behulp van de toetsen op het apparaat handmatig worden ingesteld. Een temperatuursensor resp. de raamcontacten (ingangen 1 en 2) kunnen eveneens worden gecontroleerd.

### Aanwijzingen voor de testmodus

- De regeling en de bustelegrammen hebben geen gevolgen voor het apparaat.
- Alle instellingen zijn zonder beperking mogelijk.
- · De ventilatortrappen en de ventielen worden onafhankelijk van de parameters altijd na elkaar geschakeld.
- · De ventielen en de ventilator blijven net zolang ingeschakeld, tot ze handmatig worden uitgeschakeld.

- · Met het condens-alarm wordt geen rekening gehouden
- | i | één ventiel!

### Testmodus activeren zonder dat een toepassing geladen is

- Na reset, d.w.z. na download of aansluiten van de busspanning knippert de LED Test gedurende 1 minuut, daarna is de actor in normaal bedrijf.
- · Als er geen toepassingsprogramma is geladen, knippert de LED Test continu
- Zolang de LED knippert, kan de testmodus door het indrukken van de testtoetsen (B) en (C) worden gestart. De actor gaat naar de toestand Testmode en de LED Test brandt continu.

## Ventilator schakelen

elkaar geschakeld

# Ventielen besturen en hulprelais schakelen

① Druk meermaals op testtoets ①, het gewenste ventiel resp. hulprelais C1 wordt geselecteerd.

De actieve functie en de status van de uitgang worden weergegeven door de bijbehorende LED.



## Temperatuursensor controleren

- · Als aan ingang E1 een temperatuursensor is aangesloten, wordt de gemeten kamertemperatuur op het KNX-object 14 uitgegeven. De toepassingssoftware moet hiervoor geparametreerd worden.
- · Een sensorbreuk of kortsluiting op de sensorkabel wordt gemeld door de informatie -60°C (KNX-object 14). Bovendien knippert de LED E1 op het apparaat.
- Controleren van de raamcontacten Als aan ingang E1 een raamcontact is aangesloten, wordt de status (open of dicht) op het KNX-object 14 uitgegeven. De toepassingssoftware moet hiervoor geparametreerd worden.
- · Ook kan de ingang E2 (KNX-object 16, condenswaterbewaking resp. raamcontact) worden gecontroleerd.
- Testmodus beëindigen
- set kan met door de volgende toestanden worden opaeroepen
- (1) Tegelijkertijd drukken op de toetsen (B) en (C) (>2 s)

# Net-/busuitval

- Bij net-/busuitval worden alle aangesloten relais geopend\_opefhonkeliitu door de software
  - Als de netspanning tijdens de positionering van positie. Daarom wordt de netspanning aan de gen. Deze functie is alleen mogelijk, als het circuit zijn aangesloten

Niet-toegestane bedrijfstoestanden voorkomen, zoals bijv, tegelijk geopend zijn van verwarmingsen koelventiel, of continu ingeschakeld zijn van

(1) Druk o testtoets (B), de ventilatortrappen worden na

tielen	2-puntsventielen	
dt niet aangestuurd		
dt geopend (V2+)		
dt	Ventiel wordt	
2-)	gesloten	
dt niet aangestuurd		
dt geopend (V1+)		
dt	Ventiel wordt	
(1-)	aesloten	

• De testmodus wordt beëindigd door resetten. Een re-

geopend, onafhankelijk van de parametrering

### Netuitvalherkenning bij 3-puntsventielen

een 3-puntsventiel uitvalt, staat het ventiel na terugkeer van de netspanning in een onbekende klemmen L en N bewaakt. Bij terugkeer van de netspanning wordt het ventiel eerst volledig gesloten en vervolgens naar de juiste positie bewoapparaat en de ventielen aan hetzelfde stroom-

# Technische gegevens

Voedingsspanning: Nominale frequentie: Eigen verbruik: Voeding uit bus: Maximale kabellengte E1 en E2: Werking: Uitgangen Ventielen Hulprelais (C1): Ventilatorrelais: Omgevingstemperatuur: -5°C tot +45°C Reschermingsklasse: Beschermingsgraad: Apparaatnorm: Laagspanningsrichtlijn: EMC-richtliin:

230V AC ±/- 10% 50 Hz Max. 3 W DC 24 V, max. 12 mA

5 m Type 1

0.5 A (24-230 V AC) 16 A 8 A Il bii reglementaire montage IP 20 volgens EN 60529 EN 60730-1 2006/95/EG 2004/108/FG

# Schneider Electric Industries SAS

Neem bij technische vragen a.u.b. contact op met de centrale klantenservice in uw land

www.schneider-electric.com

Door de voortdurende ontwikkeling van normen en materialen zijn de technische gegevens en de informatie met betrekking tot de afmetingen pas geldig na bevestiging door onze technische afdelingen.